

- primakids - Längsschnittstudie zur Kindergesundheit

Teilkohorten

Mess- und Interventionszeitpunkte	Interventionsgruppe 9 Schulen		Kontrollgruppe 5 Schulen
	Gesundheitsförderung (n=171)	Adipositasprävention (n=160)	(n=184)
1. Klasse 2002/2003	Baseline (Körpergröße, Körpergewicht)		
	Interventionen		-
2. Klasse 2003/2004	Follow-up 1 (Körpergröße, Körpergewicht, Interview)		
	Interventionen		-
3. Klasse 2004/2005	Follow-up 2 (Körpergröße, Körpergewicht, Interview)		
	Interventionen		-
4. Klasse 2005/2006	Follow-up 3 (Körpergröße, Körpergewicht, Interview)		
	Interventionen		-
	Follow-up 4 (Körpergröße, Körpergewicht, Interview)		

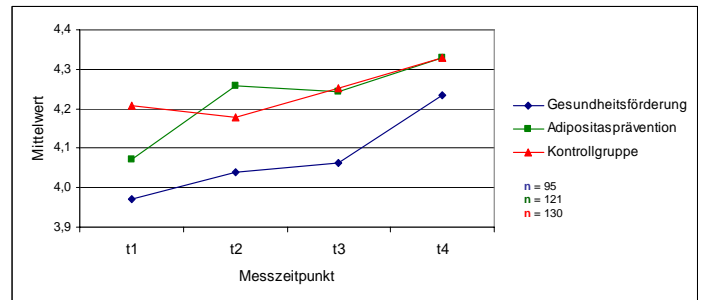
Primärprävention und Gesundheitsförderung

Hauptziel der Längsschnittstudie war es, die Auswirkungen von Interventionen in Form von Lerneinheiten auf den Gesundheitsstatus sowie auf das Gesundheitsverhalten im Vergleich zu einer Kontrollgruppe zu untersuchen. Der Interventionstyp Gesundheitsförderung beinhaltete die Themenschwerpunkte Ernährung, Bewegung, Suchtprävention, Gewaltprävention und Stressbewältigung. Im Interventionstyp Adipositasprävention wurden die Themenschwerpunkte „Obst und Gemüse – 5 am Tag“, „Fettarme und ausgewogene Ernährung nach der Lebensmittelpyramide“, „Maximal 1 Stunde Fernsehen am Tag“, „Mindestens 1 Stunde Bewegung am Tag“ und „Täglich mindestens 1 gemeinsame Familienmahlzeit“ behandelt.

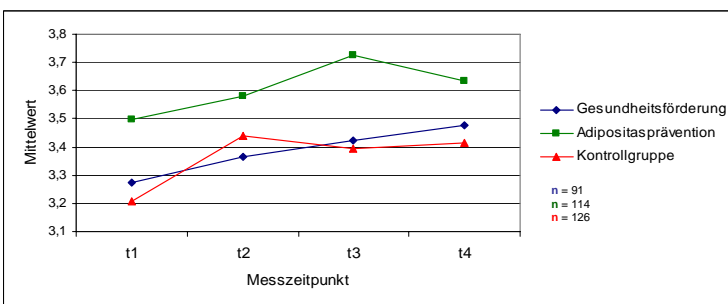
Methodik

- **Studienteilnehmer (t₁- t₄):** 212 Mädchen, 189 Jungen
- **Interventionen:** zehn Unterrichtsstunden pro Jahr
- **Messgrößen:** Körpergröße, Körpergewicht, standardisierte Interviews
- **Indikatoren:** Gesunde Ernährung, Ungesunde Ernährung, Aktivität, Inaktivität, Soziales Umfeld / Selbstwert und Wohlbefinden
- **Datenanalyse:** deskriptive Statistik, mehrstufige Varianzanalyse.

Wohlbefinden (Langeweile, Angst, Krankheitsgefühl, Kopf- und Bauchweh, Müdigkeit)



Inaktivität (drinnen spielen, hoher Medienkonsum, Schokoladenverzehr)



Ergebnisse

- statistisch signifikante Unterschiede zwischen den Interventionsgruppen und der Kontrollgruppe in den Indikatoren „Wohlbefinden“, „Aktivität“, „Inaktivität“ und „Ungesunde Ernährung - Mädchen“
- Eine statistische Signifikanz gegenüber der Kontrollgruppe zeigte sich für die Interventionsgruppen vor allem im jeweiligen Interventionsschwerpunkt.

Schlussfolgerung

- Interventionen zur Primärprävention und Gesundheitsförderung sind bei einer Fokussierung der Themenschwerpunkte erfolgswirksamer.

Adipositas und Übergewicht

In der Längsschnittstudie zeigte sich keine signifikant unterschiedliche Entwicklung von Übergewicht und Adipositas zwischen den verschiedenen Gruppen. Allerdings gibt es tendenziell günstigere Entwicklungen hinsichtlich der Inzidenz von Übergewicht und Adipositas, sowie der Remission von Übergewicht in der Gruppe Adipositasprävention. Diese Ergebnisse deuten insgesamt darauf hin, dass familiäre Einflüsse und Umweltfaktoren gegenüber dem selbstgesteuerten Verhalten der Kinder für die Übergewichtsentstehung vorherrschend sind.

Prävalenz des Gewichtsstatus

